

Herren Bezirksliga Gruppe 2 Südost (Bayerischer TTV - Unterfranken-Nord)

TV Haßfurt : TSV 1904 Schwebheim
Freitag, 08.12.2023, 19:30 Uhr

Protze und Hahn bereiten dem TSV 1904 Schwebheim den Weg zum Teamerfolg

Dank dem oberen Paarkreuz, das in allen vier Einzeln ungeschlagen blieb, konnte der TSV 1904 Schwebheim das Spiel in der Herren Bezirksliga Gruppe 2 Südost (Bayerischer TTV - Unterfranken-Nord) beim TV Haßfurt am Freitagabend mit 9:7 gewinnen. Bis zur endgültigen Entscheidung erlebten die Zuschauer am Freitag ein hart umkämpftes und ausgeglichenes Spiel. Hervorzuheben ist, dass die Heim-, wie auch die Gastmannschaft unter Einsatzes von Ersatzspielern spielte.

Den Start machten die Eröffnungsdoppel. Kraut / Schorr hatten gegen Andresen / Grübel beim 11:8, 11:7, 11:6 wenig Probleme. Da gab es nichts zu rütteln. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Burkard / Merkel eine 1:3-Niederlage gegen Protze / Hahn kassierten. Anlaufschwierigkeiten mussten Pfeuffer / Veith zunächst überwinden, bevor ihr 3:1-Erfolg feststand. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Nur einen Satzerfolg verbuchte indes derweil Fabio Kraut bei seiner Niederlage gegen Thomas Hahn. Nicht so gut lief es danach für Norbert Burkard bei seinem 0:3 gegen Ingo Protze, was gemäß der TTR-Werte nicht überraschend kam. Wenig später ging es beim Stand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Es dauerte eine Weile, bis Rainer Schorr seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Christian Greubel hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, das als solches auch bereits anhand der TTR-Werte im Vorfeld erwartet wurde, dann doch an die Gäste. Hierbei überließ Schorr seinem Gegner im dritten Satz nicht mal einen Punktgewinn. Thomas Pfeuffer hatte gegen Clemens Andresen trotz der im Vorhinein in etwa auf Augenhöhe eingeschätzten Begegnung bei seinem 0:3 wenig auszurichten. Bei einem Spielstand von 2:5 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Siegbert Veith gelang es Alexander Grübel zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Veith mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachte. Zwar brachte Norbert Weiglein Klaus Merkel phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Klaus Merkel mit 3:1 durch. Beim Stand von 4:5 gingen die Spitzenspieler des TV Haßfurt und des TSV 1904 Schwebheim in die Box. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Fabio Kraut seinem Gegner Ingo Protze letztlich beim 1:3 nicht gefährlich werden. Beim wenig später folgenden 0:3 gegen Thomas Hahn fand Norbert Burkard von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Das musste man neidlos anerkennen. Nach diesem Einzel steht Burkard somit bei 2 Siegen und 8 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Hahn ein 12:4 ausweist. Auf verlorenem Posten stand Rainer Schorr in den ersten beiden Sätzen zunächst gegen Clemens Andresen, kämpfte sich dann jedoch erfolgreich zurück und trug sich mit einem 3:2-Sieg noch in die Siegerliste ein. Durch diesen Gewinn weist die Saison-Bilanz von Schorr nun 6 Siege bei 7 Niederlagen aus. Mittlerweile stand es damit 5:7. Einen hart erarbeiteten Erfolg feierte Thomas Pfeuffer beim 3:2 gegen Christian Greubel, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Siegbert Veith konnte einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Norbert Weiglein beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Klaus Merkel bekam seinen Gegner Alexander Grübel indes beim klaren 4:11, 3:11, 3:11 nicht richtig in den Griff. Durch diesen Sieg weist die Saison-Bilanz von Grübel nun 3 Siege, bei 2 Niederlagen aus. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussspiel erreichte dann die Spannung ihren Höhepunkt. Kurzfristig sah es gut aus, aber

letztlich waren Kraut / Schorr bei ihrer Vier-Satz-Niederlage von Protze / Hahn dann doch niedergedrungen worden. Nicht unverdient nahmen die Gäste somit 2 Punkte mit.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den TV Haßfurt am 11.01.2024 gegen den FC Geldersheim um Wiedergutmachung, während die Gäste am 16.12.2023 gegen den TSV 1921 Röhlein versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:

TV Haßfurt

Doppel: Kraut / Schorr 1:1, Burkard / Merkel 0:1, Pfeuffer / Veith 1:0

Einzel: F. Kraut 0:2, N. Burkard 0:2, R. Schorr 1:1, T. Pfeuffer 1:1, S. Veith 2:0, K. Merkel 1:1

TSV 1904 Schwebheim

Doppel: Protze / Hahn 2:0, Andresen / Grübel 0:1, Greubel / Weiglein 0:1

Einzel: I. Protze 2:0, T. Hahn 2:0, C. Andresen 1:1, C. Greubel 1:1, N. Weiglein 0:2, A. Grübel 1:1